

Artikel vom 02.02.2022

► Donaukurier v. 02.02.2022

Zum zweiten Mal in kurzer Zeit

Attacke auf das CSU-Haus



Innerhalb von zwei Wochen wurde unser CSU-Haus erneut beschmiert. So ein Angriff ist kein demokratischer Dialog. Eine inhaltliche Diskussion kann man immer führen, aber nicht auf diese Art und Weise.

Besonders erschreckend ist der aggressive Aufruf zum Angriff. Mit dieser Straftat wird gleichzeitig zu weiteren Attacken aufgerufen.

Stefan Huber

”

Ich bitte alle Fraktionen, sowie Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt dazu beizutragen, solche Angriffe gegen Parteien in Zukunft zu verhindern und auch aufzuklären. Keine Chance für Extremisten!

“

Jetzt stellt sich die Frage, was als Nächstes folgt. Eingeworfene Scheiben? Angriffe auf unser Team? Gemeinsam mit Oberbürgermeister Dr. Christian Scharpf werden wir einen Weg suchen, dieses städtische Gebäude künftig besser zu schützen.

"Gewalt hat bei Demokraten keine Heimat! Ich erwarte hier einen großen Schulterchluss!", so Kreisvorsitzender Stefan Huber

Oberbürgermeister Dr. Christian Scharpf hat zwischenzeitlich die neuerliche Farb-Attacke scharf verurteilt: "Jegliche Form von Gewalt, ob gegen Personen oder als Sachbeschädigung, hat in der politischen Auseinandersetzung nichts verloren."

Unser Landtagsabgeordneter Alfred Grob ist mit dem Polizeipräsidenten, dem Staatsschutz und der

Polizeiinspektion Ingolstadt in engem Austausch. Wir werden alles daran setzen, den Schutz unser Mitglieder, Poliker und unseres Hauses zu garantieren. Präventiv und repressiv!